

Gebrauchs- und Montageanleitung

Instructions for installation and use

Instructions de montage et d'emploi

Gebruiks- en montageaanwijzing

Istruzioni per l'installazione e l'uso

Istrucciones para el montaje y el uso

Wichtig: Unbedingt lesen und aufbewahren!

Important: Read these instructions carefully and then store them in a safe place

Important: Lire attentivement et ranger soigneusement ce mode d'emploi

Belangrijk: Beslist lezen en bewaren

Importante: È necessario leggere attentamente queste istruzioni e conservarle con cura

Importante: Leerlas imprescindiblemente y guardarlas

Flächenbündige Unterbaukühlgeräte

Flushline built-under refrigerator

Réfrigérateur à sous-encastrer

Onderbouwkoelkast

Frigorifero sottotavolo

Frigorífico empotrable

Modell: UKE 187-6



p.: 12 - 19



20 - 27



28 - 35



36 - 43



44 - 52

Küppersbusch Vertriebsgesellschaft mbH

Postfach 10 01 32

45801 Gelsenkirchen

Hausanschrift:

Küppersbuschstr. 16

45883 Gelsenkirchen

Telefon: (02 09) 4 01 -0

Teletex: 20 931 810

Telefax: (02 09) 4 01 -3 03

Küppersbusch

ALLERFEINSTE KÜCHENTECHNIK

INHALT

Warnungen und wichtige Hinweise	2	Wartung	6
Hinweise zur Verpackungsentsorgung	4	Abtauen	6
Für den Benutzer		Regelmäßige Reinigung	7
Gerätebeschreibung	4	Stillstandszeiten	7
Gebrauch	5	Innenbeleuchtung	7
Reinigung der Innenteile	5	Kundendienst und Ersatzteile	8
Inbetriebnahme	5	Für den Installateur	
Temperaturregelung	5	Technische Angabe	8
Hinweise zum richtigen Kühlen und Lebensmitteln und Getränken	5	Installation	9
Höhenverstellbare Abstellregale	5	Aufstellung/Elektrischer Anschluß	9
Höhenverstellung der Innentürablagen	5	Türanschlagwechsel	10
Tips	6	Einsetzung der Dekorplatte	10
Tips für das Kühlen	6	Geräteunterbau	11



WARNUNGEN UND WICHTIGE HINWEISE

Es ist sehr wichtig, daß diese Bedienungsanleitung mit dem betreffenden Gerät aufbewahrt wird. Sollte dieses Gerät verkauft bzw. einer anderen Person gegeben werden, so ist es nötig, die Anleitung beizufügen, damit der neue Kunde über den Betrieb des Gerätes bzw. die entsprechenden Warnungen informiert werden kann. Diese Warnungen wurden zu Ihrem bzw. dem Schutz anderer bearbeitet. Wir bitten Sie daher, diese aufmerksam zu lesen, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

Sicherheit

- Dieses Gerät wurde hergestellt, um von Erwachsenen benutzt zu werden. Es ist unbedingt darauf zu achten, daß Kinder es nicht anfassen oder es als Spielzeug verwend.
- Vor der inneren bzw. äußeren Reinigung des Gerätes sowie beim Auswechseln der Gühlampe (bei damit ausgestatteten Geräten) das Gerät spannungslos machen.
- Eis aus dem Gefrier- bzw. Frosterfach nicht sofort essen, es könnte Kälte-Brandwunden verursachen.
- Dieses Gerät ist schwer. Beim Versetzen bitte darauf achten!
- **Beachten Sie, daß während der Bewegung des Gerätes der Kältemittelkreislauf nicht beschädigt wird.**
- **Das Gerät darf nicht in unmittelbarer Nähe von Heizkörpern oder sonstigen Wärmequelle aufgestellt werden.**
- **Ein Standort mit direkter Sonneneinstrahlung sollte vermieden werden.**
- **Eine ausreichende Luftzirkulation an der Geräterückseite muß gewährleistet sein. Jegliche Beschädigung des Kühlkreislaufes ist zu vermeiden.**
- **NUR FÜR GEFRIERSCHRÄNKE (Einbaugeräte ausgenommen): ein optimaler Aufstellungsort ist der Keller.**
- **Keine Elektrogeräte (z.B. Eismaschinen) in das Gerät stellen.**

Störungen- Kundendienst



- Sollte die Installation des Gerätes eine Änderung der elektrischen Hausinstallation verlangen, so darf diese nur von Elektro-Fachkräften durchgeführt werden.
- Eventuelle Reparaturen dürfen nur von autorisierten Kundendienst-Stellen durchgeführt werden.
- Es ist wichtig, daß nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Dieses Gerät enthält im Kältekreislauf Kohlenwasserstoff. Aus diesem Grund darf die Wartung und das Nachfüllen ausschließlich von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Benutzen Sie nie Metallgegenstände um das Gerät zu reinigen, da es beschädigt werden könnte.
- Tritt eine Störung oder ein Defekt ein, versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Elektrogeräte dürfen nur von Elektro-Fachkräften repariert werden, da durch unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden entstehen können.
Sich an die nächstgelegene Kundendienststelle wenden und nur Original-Ersatzteile anfordern.

Aufstellung

- Sich vergewissern, daß das Gerät nach der Installation nicht auf dem Netzkabel steht.
Wichtig: Beschädigte Versorgungskabel müssen durch ein Spezialkabel bzw. einen Spezialsatz ersetzt werden, die beim Hersteller oder dem Kundendienststellen erhältlich sind.
- Während das Gerät in Betrieb ist, werden der Verflüssiger und der Kompressor, die sich auf der Rückseite des Gerätes befinden, heiß. Aus Gründen der Sicherheit muß eine Mindestbelüftung gesichert sein, wie aus der Abbildung hervorgeht.
Achtung: Die Ventilations - Öffnungen müssen immer saubergehalten werden.
- Teile, die heiß werden (z.B. Kompressorgehäuse, Verflüssiger und zugehörige Rohre), sollen nicht frei zugänglich sein. Wo es auch immer möglich ist, soll das Gerät mit der Rückseite gegen eine Wand gestellt werden.
- Während des Transports kann es vorkommen, daß das im Motorkompressor enthaltene Öl in den Kältekreislauf abläuft. Man sollte mindestens 2 Std. warten, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, damit das Öl in den Kompressor zurückströmen kann.


Gebrauch

- Die Haushaltskühl- und Gefriergeräte sind nur zur Einlagerung bzw. zum Einfrieren von Nahrungsmitteln bestimmt.
- Ein aufgetautes Produkt darf nicht wieder eingefroren werden.

- Für das Aufbewahren bzw. das Einfrieren der Lebensmittel sind die Anweisungen des Herstellers zu befolgen.
- In allen Kühl- und Gefriergeräten bedecken sich im Laufe der Zeit alle kälteführenden Teile mit einer Reif bzw. Eisschicht. Diese Schicht wird je nach Modell automatisch oder mit der Hand abgetaut. Die Reifschicht niemals mit Metallgegenständen abkratzen, das Gerät könnte beschädigt werden. Dazu nur den mitgelieferten Plastischaber verwenden.
- Benutzen Sie kein mechanisches oder anderes Mittel für einen schnelleren Abtauprozess mit Ausnahme der vom Hersteller empfohlenen.
- Zum Lösen der festgefrorenen Eisschalen keine scharfkantigen oder spitzen Gegenstände benutzen.
- Es sollten keine kohlenensäurehaltigen Getränke in das Gefrier- bzw. Frosterfach eingestellt werden, sie könnten platzen.



Umweltnormen

- Dieses Gerät enthält im Kühlkreislauf und in der Isolierung kein ozonschädigendes Gas. Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll oder Sperrmüll entsorgt werden. Eine Beschädigung des Kältemittelkreislaufs, insbesondere des Wärmetauschers auf der Rückseite des Gerätes, muß verhindert werden. Auskunft über Abholtermine oder Sammelplätze gibt die örtliche Gemeindeverwaltung an.
- Die in diesem Gerät verwendeten und mit dem Symbol  gekennzeichneten Materialien, sind recyclingfähig.



HINWEISE ZUR VERPACKUNGSENTSORGUNG

Verpackungen und Packhilfsmittel unserer Elektro-Großgeräte sind mit Ausnahme von Holzwerkstoffen recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden. In Deutschland können Sie die Verpackung an den Händler zurückgeben, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

Wir empfehlen Ihnen:

- Papier-, Pappe- und Wellpappeverpackungen sollten in die entsprechenden Sammelbehälter gegeben werden.
- Kunststoffverpackungsteile sollten ebenfalls in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter gegeben werden. Solange solche in Ihrem Wohngebiet noch nicht vorhanden sind, können Sie diese Materialien zum Hausmüll geben. Als Packhilfsmittel sind bei uns nur recyclingfähige Kunststoffe zugelassen, z.B.:



In den Beispielen steht
PE für Polyäthylen ** 02 \triangleq PE - HD; 04 \triangleq PE- LD
PP für Polypropylen
PS für Polystyrol

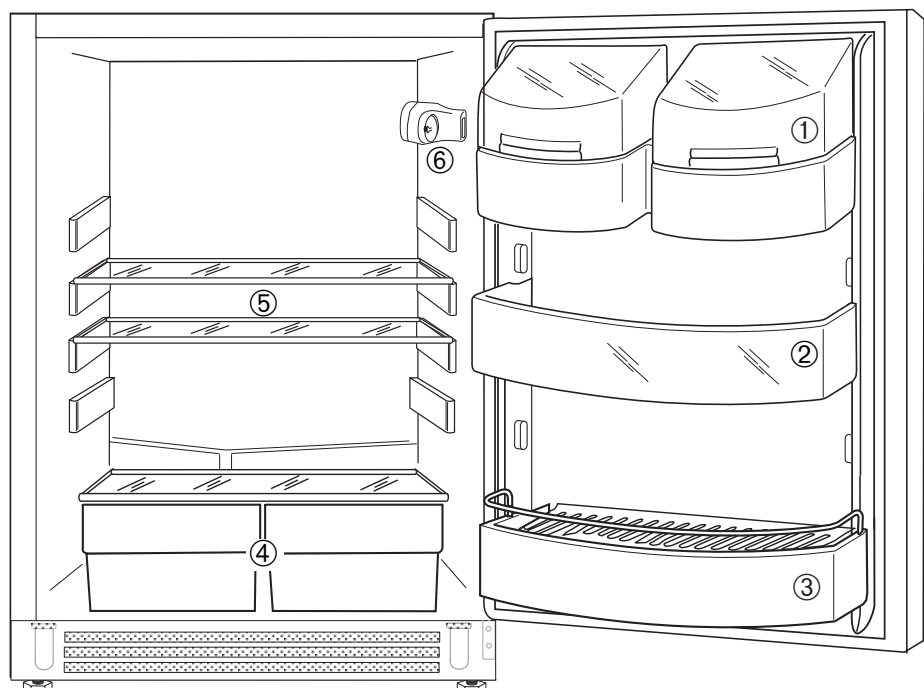
BESTANDTEILE AUS PLASTIK

Zur einfacheren Entsorgung und/oder Recycling ist ein Großteil der Materialien dieses Gerätes gekennzeichnet, um ihre Identifizierung zu ermöglichen.



GERÄTEBESCHREIBUNG

- ① Butterfächer
- ② Absteller
- ③ Flaschenhalter
- ④ Gemüsefächer
- ⑤ Ablagen
- ⑥ Thermostat



Reinigung der Innenteile

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, beseitigen Sie den typischen «Neugeruch» am besten durch Auswaschen der Innenteile mit lauwarmem Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel. Sorgfältig nachtrocknen.



Bitte keine Reinigungs- bzw. Scheuermittel verwenden, die das Gerät beschädigen könnten.

Inbetriebnahme

Den Stecker in die Steckdose einsetzen. Kühlschrantür öffnen und Thermostatknopf von der Stellung «O» (STOP) aus im Uhrzeigersinn drehen. Das Gerät ist eingeschaltet. Den Stillstand des Gerätes erhält man durch Drehen des Thermostatknopfes auf das Symbol «O».

Temperaturregelung

Die Temperatur wird automatisch geregelt und kann erhöht werden (wärmer) durch Drehen des Thermostatknopfes auf niedrigere Einstellungen oder verringert (kälter) durch das Drehen auf höhere Zahlen.

Die richtige Einstellung erhält man, unter Berücksichtigung folgender, die Innentemperatur beeinflussender Faktoren:

- Raumtemperatur
- Häufigkeit des Türöffnens
- Menge der eingelagerten Lebensmittel,
- Aufstellung des Gerätes.

Die mittlere Einstellung ist meistens die geeignetste.



WICHTIG!

Höchste Kälteeinstellung bei hoher Raumtemperatur und erheblicher Lebensmittelmenge kann fortdauernden Kühlschrank-Betrieb verursachen, dabei kann sich eine Reif- oder Eisschicht an der hinteren Innenwand bilden. In diesem Falle den Thermostatknopf auf wärmere Temperaturen stellen, damit das automatische Abtauen, mit folglich geringerem Stromverbrauch, gewährleistet werden kann.

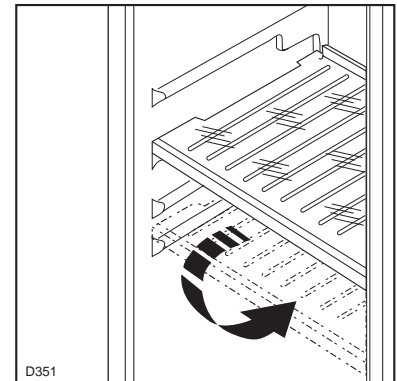
Hinweise zum richtigen Kühlen und Lebensmitteln und Getränken

Um die besten Leistungen des Kühlschranks zu erreichen, beachten Sie bitte folgendes:

- keine warmen Speisen oder dampfenden Flüssigkeiten in den Kühlschrank einstellen.
- Geruchverbreitende Lebensmittel müssen abgedeckt oder eingewickelt werden.
- Die Lebensmittel müssen so eingelagert werden, daß die Kälte um sie frei zirkulieren kann.

Höhenverstellbare Abstellregale

Der Abstand zwischen den verschiedenen Abstellregalen kann je nach Wunsch geändert werden. Dazu die Regale herausnehmen und auf das gewünschte Niveau einsetzen.

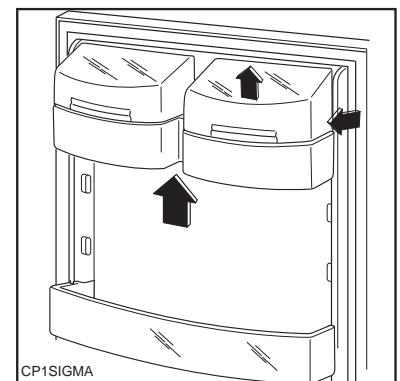


Höhenverstellung der Innentürablagen

Zur Einlagerung von Lebensmittel-Packungen verschiedener Größe, sind die Abstellregale der Innentür höhenverstellbar.

Hierzu wie folgt vorgehen: das Abstellregal stufenweise in Pfeilrichtung drücken bis es frei wird; dann in der gewünschten Höhe wieder anbringen.

Zur besseren Reinigung können die obere und die untere Ablagen herausgenommen werden.



TIPS

Tips für das Kühlen

Nachstehend einige praktische Ratschläge:

Fleisch (alle Sorten) in Plastikfolie einpacken und auf die Glasplatte, die sich über der Gemüseschale befindet, legen.

In dieser Lage kann das Fleisch längstens 1-2 Tage aufbewahrt werden.

Gekochte Nahrungsmittel, kalte Platten, usw. zugedeckt aufbewahren. Sie können auf jeden beliebigen Rost gelegt werden.

Obst und Gemüse: nach vorherigem Säubern und Waschen in der Gemüseschale (in den Gemüseschalen) aufbewahren.

Butter und Käse: in speziellen Behältern aufbewahren oder in Alu- bzw. Plastikfolie einpacken, um den Kontakt mit der Luft zu vermeiden.

Milch in Flaschen: gut verschlossen auf die Konsole der Innentür stellen.

Wenn Bananen, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch nicht verpackt sind, sollen sie nicht in den Kühlschrank gegeben werden.

WARTUNG



Vor jeder Reinigungsarbeit immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



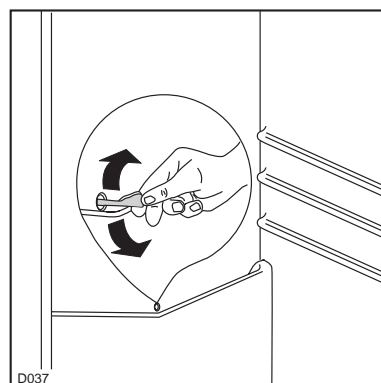
Achtung

Dieses Gerät erhält im Kaltekreislauf Kohlenwasserstoff. Aus diesem Grund darf die Wartung und das Nachfüllen ausschließlich von autorisierten Fachpersonal durchgeführt werden.

Abtauen

Die sich auf der Verdampfer des Gerätes bildende Reifschicht taut jedesmal in den Stillstandzeiten des Motorkompressors von selbst ab. Das Tauwasser läuft durch eine Rinne in eine Plastikschale auf der Rückseite des Gerätes (über dem Kompressor) und verdunstet dort.

Wir empfehlen, das in der Mitte der Abtauwasserrinne des Kühlraumes befindliche Ablaufloch für das Abtauwasser regelmäßig zu reinigen, um zu vermeiden, daß das Abtauwasser auf die eingelagerten Lebensmittel tropft. Verwenden Sie den dafür vorgesehenen Reiniger, der sich schon im Ablaufloch befindet.



Regelmäßige Reinigung

Benutzen Sie nie Metallgegenstände um das Gerät zu reinigen, da es beschädigt werden könnte. Den Innenraum mit lauwarmem Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel reinigen.

Gut nachwaschen und sorgfältig trocknen.

Um einen sicheren Betrieb des Gerätes zu gewährleisten, einmal im Jahr den Sockel-Grill abbauen und die Luftkanäle mit einem Staubsauger reinigen. Dies begünstigt den guten Betrieb mit folglichem Stromersparnis.

Stillstandszeiten

Bei längerem Stillstand des Gerätes, müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

den Stecker aus der Steckdose ziehen;

alle Lebensmittel herausnehmen;

Gerät abtauen, Innenraum und Zubehörteile reinigen;

die Türen offen lassen, um im Inneren eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten und somit Geruchsbildung zu vermeiden.

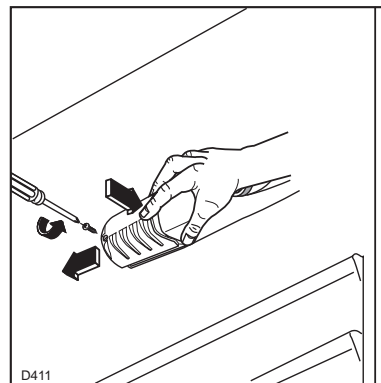
Innenbeleuchtung

Die Innenbeleuchtungslampe im Kühlabteil ist durch folgende Arbeitsschritte zugänglich:

1. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampenabdeckung.
2. Heben Sie den beweglichen Teil ab, indem Sie wie in der Abbildung gezeigt darauf drücken.

Sollte sich die Beleuchtung beim Öffnen der Tür nicht einschalten, ist zu überprüfen, ob die Glühbirne fest eingeschraubt ist; wenn die Störung dennoch bestehen bleibt, die defekte Glühbirne durch eine neue Birne gleicher Leistung ersetzen.

Die maximale Leistung ist am Leuchtkörper angegeben.



KUNDENDIENST UND ERSATZTEILE

Falls das Gerät Störungen aufweisen sollte, überprüfen Sie zuerst folgendes:

Störung	Abhilfe
Im Gerät wird es nicht kalt genug	<ul style="list-style-type: none"> - Ist die Temperatur auf schwach eingestellt? - Wurde zu warmes Gut eingelagert? - Wurde zu viel auf einmal eingelagert? - Sind die Waren richtig eingelagert, damit die abgekühlte Luft ausreichend zirkulieren kann? - Ist die Tür richtig geschlossen? - Wurde die Tür längere Zeit offengelassen oder unnötig oft geöffnet?
Die Kältemaschine läuft ständig	<ul style="list-style-type: none"> - Ist der Temperaturregler auf stark eingestellt? - Ist die erforderliche Luftzirkulation an der Rückseite des Gerätes gewährleistet? - Sind die Lüftungsschlitze in der Sockelblende frei?
Starke Eis- und Reifbildung	<ul style="list-style-type: none"> - Wurden nicht ausreichend verpackte Waren eingelagert? - Wurde die Tür offengelassen? - Wurde die Tür häufig geöffnet, oder stand sie für längere Zeit offen? - Ist die Dichtung noch intakt? - Verhindert etwas im Innenraum, daß die Tür richtig schließt?
Wasser auf dem Boden	<ul style="list-style-type: none"> - Ist die Ablauföffnung an der Rückwand im Geräteinnenraum verstopft? <p>Mit einem nicht scharfkantigen Gegenstand reinigen.</p>
Das Kühlsystem funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrollieren Sie, ob der Temperaturregler zwischen "1" und "6" eingestellt ist.
Die Innenbeleuchtung und das Kühlsystem funktionieren nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Kontrollieren Sie, ob - der Netzstecker richtig eingesteckt ist? - die Sicherung intakt ist und die Netzsteckdose Strom führt? Überprüfen Sie durch Anschließen eines anderen Gerätes an die Steckdose, ob es zu einem Stromausfall gekommen ist. Bei jeglichem Defekt ist ein Elektrofachmann zu verständigen!
Die Kältemaschine macht wiederholt erfolglose Anlaufversuche	<ul style="list-style-type: none"> - Das Gerät abschalten und nach 20 Minuten erneut einschalten.

Sollten Sie nach o.e. Prüfungen zu keinem Resultat kommen, so wenden Sie sich bitte an unseren nächsten Kundendienst.

Um ein rasches Beheben des Schadens zu ermöglichen, ist es beim Anruf an den Kundendienst notwendig, die Modell- und Seriennummer anzugeben, die Sie dem Garantieschein oder dem Typschild (- linke Seite - unten) entnehmen können.

TECHNISCHE ANGABE

Die technischen Angaben sind auf dem Typschild genannt, das auf der linken inneren Seite der Anlage liegt.

Höhe mm 820
 Breite mm 600
 Tiefe mm 570

i INSTALLATION

D

Sollte dieses mit Magnetschlössern ausgestattete Gerät ein mit Schnappschlössern ausgerüstetes Gerät ersetzen, so raten wir dazu, die Schlösser des alten Gerätes zu zerstören, bevor Sie es entsorgen. Sie verhindern damit, daß spielende Kinder sich selbst einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Aufstellung

Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Öfen aufgestellt und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Die beste Leistung erzielt man erfahrungsgemäß bei Raumtemperaturen von +18°C bis +43°C (Klasse T); +18°C bis +38°C (Klasse ST); +16°C bis +32°C (Klasse N); +10°C bis +32°C (Klasse SN).

Die Geräteklasse ist auf dem Typschild angegeben.

Aus Gründen der Sicherheit muß eine Mindestbelüftung gesichert sein, wie aus Abb. hervorgeht.



Achtung!

Die Ventilations-Öffnungen müssen immer saubergehalten werden.

Die Nivellierung erfolgt durch Drehen der am Unterteil des Gerätes angebrachten Nivellierfüßchen.

Für den Einbau und ev. Türenschatzwechsel lesen Sie bitte den entsprechenden Abschnitt durch.

Elektrischer Anschluß

Bevor Sie den Stecker in die Steckdose einstecken, überprüfen Sie bitte, daß die auf dem Typschild des Gerätes angegebene Spannung sowie Frequenz mit dem Anschlußwert des Hauses übereinstimmen. Eine Abweichung von $\pm 6\%$ von der Nominalspannung ist zulässig.

Für die Anpassung des Gerätes an andere Spannungen muß ein Spartransformator angemessener Leistung vorgeschaltet werden.



Wichtig

Das Gerät muß unbedingt vorschriftsmäßig geerdet werden.

Zu diesem Zweck ist der Stecker des Anschlußkabels mit dem dafür vorgesehenen Kontakt versehen.

Sollte die Netzleitung im Haus nicht mit einer Erdleitung versehen sein, so muß das Gerät an eine getrennte Erdleitung vorschriftsmäßig und unter Hinzuziehung eines Fachmanns angeschlossen werden.

Die Erzeugerfirma lehnt jede Verantwortung ab, falls diese Unfallverhütungsvorschrift nicht beachtet wird.



Wichtig

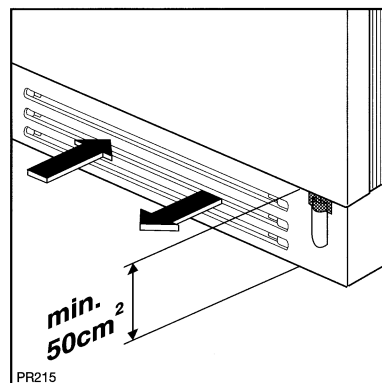
Es muß möglich sein, das Gerät vom Netz zu trennen; nach der Installation muß die Steckdose daher zugänglich bleiben.

Dieses Gerät entspricht der EWG-Richtlinie Nr. 87/308 vom 2.6.87 (Deutschland-Ausführung) bzw. der ÖVE-Richtlinie Nr. F 61/84 (Österreich Ausführung) bezüglich Funkentstörung.



Dieses Gerät entspricht der folgende EWG Richtlinie:

- **73/23 EWG** vom 19/02/73 (Niederspannung) und folgende Änderungen;
- **89/336 EWG** vom 03/05/89 (Elektromagnetische Verträglichkeit) und folgende Änderungen.

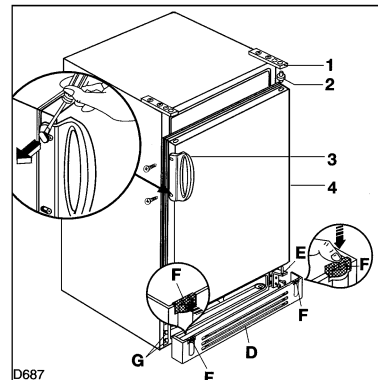


Türanschlag wechseln (falls erforderlich)

Warnung!

Während des Türanschlagwechsels darf das Gerät nicht am Stromnetz angeschlossen sein. Vorher Netzstecker ziehen.

1. Das durch Einrasten befestigte Lüftungsgitter (D) abnehmen. Das untere Scharnier (E) nach Lösen der beiden Befestigungsschrauben abnehmen.
2. Die Abdeckkappen (G) abnehmen und auf der gegenüberliegenden Seite wieder einsetzen.
3. Die Tür (4) abnehmen.
4. Den Stift (2) ausschrauben und an der gegenüberliegenden Seite befestigen.
5. Die Tür wieder montieren.
6. Das untere Scharnier an der gegenüberliegenden Seite einsetzen und mit den beiden zuvor abgenommenen Schrauben befestigen.
7. Den Abdeckstöpsel (F) vom Lüftungsgitter (D) abnehmen und auf der gegenüberliegenden Seite einsetzen.
8. Das Lüftungsgitter bis zum Einrasten eindrücken.
9. Den Türgriff umsetzen, indem zuerst die aufgesteckten Schraubenabdeckungen abgenommen werden. Die Löcher, die nicht verwendet werden, sind mit Plastikstöpseln abgedeckt. Diese können abgenommen und in die freibleibenden Löcher eingesetzt werden.



Achtung!

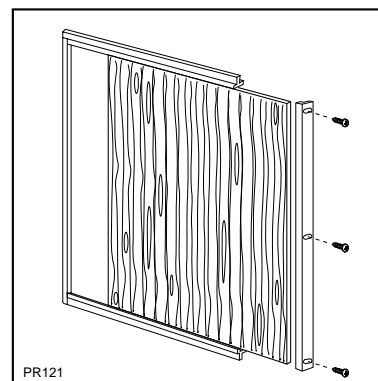
Bei einer niedrigen Raumtemperatur (z.B. im Winter) kann es vorkommen, dass die Dichtung nicht perfekt am Schrank haftet. Die Wiederherstellung der Dichtung erfolgt automatisch nach gewisser Zeit. Wollen Sie aber diesen Prozess beschleunigen, so genügt es die Dichtung mit einem Fön zu erwärmen.

Einsetzung der Dekorplatte

1. Das dem Türgriff gegenüberliegende Rahmenstück durch Abschrauben der Befestigungsschrauben entfernen.
2. Alle andere Befestigungsschrauben des Rahmens lockern.
3. Dekorplatte einschieben; Rahmen und entferntes Rahmenstück wieder gut andrücken und anschrauben.

Dekorplattenmaße:

Breite	586 mm
Höhe	710 mm
Stärke	4 mm

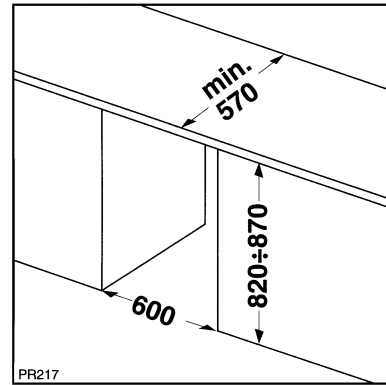


Geräteunterbau

Die Masse der Einbaunische müssen den in der Abbildung angegebenen Massen entsprechen. Beträgt die Nische 870 mm, ist der als Sonderzubehör erhältliche Unterbausockel zu verwenden.

Der Einbausatz besteht aus folgenden Teilen:

- 1 Lüftungsgitter
- 2 verstellbare Gerätefüße
- 2 nicht verstellbare Gerätefüße
- 1 Satz Schrauben
- 1 Einbauanleitung



Hinweis:

Die Löcher (H) in den oberen Scharnieren dienen zur Befestigung des Gerätes an der Arbeitsplatte (Abb.).

